

## Stars der 50er Jahre

(Produktions-Nr. L137) für Montag, 12-07-2010

### LEXIKADIO - Opener

Stars der 50er Jahre stehen heute im Mittelpunkt von Lexikadio und damit ist nicht die Deutsche Schlagergalerie mit **Caterina Valente, Rudi Schuricke, Peter Alexander** und **Vico Torriani** gemeint. Viel mehr dreht es sich heute um Schlagergrößen wie **Frank Sinatra, Nat King Cole, Andy Williams** und **Dean Martin**. Damit begrüße ich Sie heute zu einer Gala mit Ruhm und Ehr. **Les Baxter & His Orchestra** eröffnen die diese Sendung mit UNCHAINED MELODY aus dem Jahr 1955.

### LES BAXTER & HIS ORCHESTRA - Unchained Melody (1955)

UNCHAINED MELODY von **Les Baxter & His Orchestra** kam im April 1955 auf Platz 2 der US-Charts. Bei der Vorbereitung zu dieser Sendung wollte ich ursprünglich mit **Teresa Brewer** beginnen.

Weil sie aber mit ihrer Single MUSIC! MUSIC! MUSIC! Im Februar 1950 auf Platz 1 der britischen und US-amerikanischen Charts stand, hätte ich mit einem gebührenden Tusch anfangen müssen. Und der kommt jetzt.

### JINGLE – It´s Number One

### TERESA BREWER - Music! Music! Music! (1950)

Was machte **Dean Martin** gerade bei Frauen so unwiderstehlich? Seine Ausstrahlung? Seine Stimme? Sein elegantes Erscheinungsbild? Als Sänger war er doch eher langweilig, nichts Besonderes. Oder irre ich mich etwa?

### DEAN MARTIN - Promise Her Anything (1957)

Das **Nat-King-Cole-Trio** löste in den 40er Jahren einen wahren Boom von Trios und Quintetten aus. Anfang der 50er Jahre konzentrierte sich **Nat King Cole** mehr auf seinen Sologesang und wurde von großen Streichorchestern unterstützt. Gleichzeitige wechselte seine Musikrichtung von Jazz zum damals in den 50er Jahren angesagten Pop.

**Nat King Cole** war zweimal verheiratet, die erste Ehe mit **Nadine Robinson** endete 1948. Nur sechs Tage nach der Scheidung heiratete er die Sängerin **Maria Hawkins Ellington**. Aus dieser Ehe gingen drei Kinder hervor u.a. die Sängerin **Natalie Cole**. Anfang der 80er Jahre war **Alvin Stardust** mit der Single PRETEND in den Charts, doch schon 1953 sang ihn Nat King Cole und gelangte damit im Februar 1953 auf Platz 3 der US-Charts.

### NAT KING COLE - Pretend (1953)

Können Schauspieler eigentlich singen? Wenn ein Schauspieler in einem Musical mitspielt, dann muß er auch singen können. **Danny Kaye**, als **Daniel David Kaminsky** geboren, war so ein US-amerikanischer Schauspieler, Sänger und auch Komiker.

Er konnte noch etwas: sehr schnell sprechen. In 39 Sekunden rattete er in einem Song mit dem Namen "Tchaikovsky" mehr als fünfzig mehrsilbige russische Komponistennamen herunter. Eine ähnliche Schnellsprechleistung absolvierte er auch in dem Film "Der Hofnarr".

**Danny Kaye** ist einer der wenigen Künstler, von dem auf dem Hollywood Boulevard sogar drei Sterne eingelassen wurden. Jetzt wollen wir ihn aber singen hören. Mit der Single WONDERFUL COPENHAGEN war er im Februar 1953 auf Platz 5 der britischen Charts.

#### **DANNY KAYE - Wonderful Copenhagen (1952)**

Da ist er ja schon wieder, der lässig eine Zigarette und das Mikrofon in einer Hand hielt und immer in eleganter Kleidung auftrat. Mit seinen Schallplattenaufnahmen war er erfolgreicher als mit seinen Filmen. Wie machte er das nur?

#### **DEAN MARTIN - Mambo Italiano (1955)**

Der englische Sänger **Ronnie Hilton** war in den 50er Jahren für seine Popballaden bekannt. Mit seiner operettenhaften Stimme brachte er während der angesagten Rock'n'Roll-Zeit 16 Singles in die englischen Charts. Vorzugsweise bediente er sich der Songs der amerikanischen Stars und wurde mit seinen Softballaden dadurch ein großer Star in der englischen Schlagerszene. NO OTHER LOVE von **Ronnie Hilton** kam im April 1956 auf Platz 1 der englischen Charts.

#### **JINGLE - It's Number One**

#### **RONNIE HILTON - No Other Love (1956)**

Die Playlist zu dieser Sendung habe ich am späten gestrigen Abend (natürlich nach dem Fußballspiel) auf den Internet-Seiten von Lexikadio veröffentlicht.

#### **POTTI - Unsere Internetadresse**

Halbzeit in Lexikadio und in der heutigen musikalischen Zeitreise durch die 50er Jahre begegnen wir jetzt **Malcolm Vaughan**. Mit seiner Tenorstimme schmetterte er MORE THAN EVER und kam damit im Oktober 1958 in den britischen Charts auf Platz 5. Qualität setzte sich damals eben durch.

#### **MALCOLM VAUGHAN - More Than Ever (1958)**

Die britische Sängerin **Shirley Bassey** singt nicht nur Goldfinger. BIG SPENDER und MOONRAKER gehören auch zu ihrem Repertoire. Ihre Gesangskarriere begann schon in den 50er Jahren. Im Dezember 1958 war sie mit der Scheibe KISS ME, HONEY HONEY, KISS ME auf Platz 3 der britischen Charts.

**SHIRLEY BASSEY - Kiss Me, Honey Honey, Kiss Me (1958)**

Wie geht das eigentlich? Ich muß das mal ausprobieren. In der einen Hand die Zigarette und das Mikrophon und was tat währenddessen die andere Hand? Oftmals hielt sich diese Hand an einem Glas Whiskey fest. Na denn Prost.

**DEAN MARTIN - The Naughty Lady Of Shady Lane (1955)**

Nun steht der US-amerikanische Sänger und Fernsehentertainer **Andy Williams** auf der Playlist von Lexikadio. Sein Stellenwert in den USA ist vergleichbar mit dem von **Dean Martin** oder **Frank Sinatra**.

Der am 3. Dezember 1927 in Wall Lake / Iowa geborene **Howard Andrew Williams** ist trotz seines hohen Alters noch bemerkenswert fit und er gibt nach wie vor regelmäßig Konzerte in den USA. Die Single CANADIAN SUNSET kam im August 1956 auf Platz 8 der US-Charts.

**ANDY WILLIAMS - Canadian Sunset (1956)**

Die einzigartige Stimme von **Andy Williams** wurde in den USA zu einem "National Treasure" ernannt. Die Single BUTTERFLY kam im Februar 57 auf Platz 1 der US-Charts.

JINGLE - It's Number One

**ANDY WILLIAMS - Butterfly (1957)**

DIANA, LONELY BOY, PUT YOUR HAND ON MY SHOULDER. Boa, das waren Hits in den 50er Jahren. Wer sang die denn damals noch? Ich glaube, das war der, der auch IT'S TIME TO CRY sang und damit im November 1959 auf Platz 4 der US-Charts kam. Hieß der Sänger nicht Paul Anka?

**PAUL ANKA - It's Time To Cry (1958)**

**Freddy** und **Ralf Bendix** sangen die deutsche Coverversion von SIXTEEN TONS. Daraus wurde in Deutschland SIE HIESS MARY-ANN. **Tennessee Ernie Ford** war mit seiner Single im November 1955 auf Platz 1 der US-Charts.

JINGLE - It's Number One

**TENNESSEE ERNIE FORD - Sixteen Tons (1955)**

Die B-Seite von **Freddys** Single SIE HIESS MARY-ANN aus dem Jahr 1956 heißt HEIMWEH. Das Original heißt MEMORIES ARE MADE OF THIS und war im Dezember 1955 auf Platz 1 der englischen und US-amerikanischen Charts. Der Interpret war kein Geringerer als der zusammen mit **Jerry Lewis** bekanntgewordene Entertainer, Schauspieler und Sänger **Dino Paul Crocetti**.

Zur Zeit der Prohibition (1920 bis 1933) war er Alkoholschmuggler und sogar als Croupier im Casino seiner Heimatstadt Steubenville / Ohio zu finden. Im Casino sang er am Croupiertisch öfter laut vor sich hin und wurde so von einem Musikagenten entdeckt.

**DEAN MARTIN - Memories Are Made Of This (1955)**

**Francis Albert Sinatra**, besser bekannt als **Frank Sinatra**, darf in dieser Starrunde der 50er Jahre nicht fehlen. Mit **Dean Martin** und **Sammy Davis Jr.**, **Peter Lawford** und **Joey Bishop** bildete Frank Sinatra in den 50er Jahren das "Rat-Pack". Die Single CHICAGO spielte Frank Sinatra 1957 auf dem **Capitol**-Label ein.

**FRANK SINATRA - Chicago (1957)**

**LEXIKADIO Absage - Einen haben wir noch**

Frei Abm.

**PAUL ANKA - You Are My Destiny (1958)**